

**Symposium: Ist Psychotherapie ohne Philosophie möglich?
(Karl-Jaspers-Haus Oldenburg, 31.03. – 01.04.2017)**

Programm

Freitag, den 31.03.2017

- 15.00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema: **Ist Logotherapie ohne Philosophie möglich?**
Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg
- 15.30 Uhr **Krankheit und Therapie im Dialog von Philosophie und Literatur**
Prof. Dr. Dietrich von Engelhardt, Karlsruhe und Lübeck
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **Psychotherapie und Spiritualität. Erinnerung an Christian Scharfetter**
Prof. Dr. Peter Gottwald, Oldenburg
- 18.00 Uhr **Gesprächskonzert** mit Rüdiger Zieroth, Gitarre
- 18.30 Uhr Imbiss
- 20.00 Uhr **Verständigung und Verstehen in Psychiatrie und Psychotherapie**
Prof. Dr. Michael Schmidt-Degenhard, Düsseldorf

Im Anschluss: Rüdiger Zieroth: Das Konzert als Zeitreise

Samstag, den 01.04.2017

- 10.00 Uhr **Vereint und doch verschieden: Karl Jaspers' philosophischer Anspruch an die Psychotherapie**
Prof. Dr. Reinhard Schulz, Oldenburg
- 11.00 Uhr **Das Gespräch der Seele mit sich selbst – Sokrates' Verhältnis zur Psychotherapie**
Dr. Klaus Leister, Tostedt
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Philosophische Aspekte der Psychiatrie und Psychotherapie. Eine Historie.**
Prof. Dr. Helmut Reuter, Köln
- 15.00 Uhr Rüdiger Zieroth, Gitarre
- 15.30 Uhr **Das Verstehenskonzept von Jaspers unter Berücksichtigung von Rickert und Weber**
Dr. Klaus Brücher, Marburg
- 16.30 Uhr Diskussion und Ende der Veranstaltung
- 17.00 Uhr Mitgliederversammlung der GLEP

Das Symposium befasst sich mit der Bedeutung der Philosophie für die zeitgenössische Psychotherapie unter besonderer Berücksichtigung der existenzanalytischen Psychotherapien.

Karl Jaspers als Psychiater, Psychotherapie-Theoretiker und Existenzphilosoph wird dabei als Ideengeber für die Logotherapie und die anderen existenziellen Therapien eine besondere Rolle spielen.

Das Symposium wird ausgerichtet von der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie (GLEP) in Kooperation mit der Karl-Jaspers-Gesellschaft.

Tagungsort:

Karl-Jaspers-Haus, Unter den Eichen 22 in 26122 Oldenburg

Teilnahmegebühr:

In der Gebühr sind die Teilnahme an der gesamten Veranstaltung (Vorträge und Konzert) sowie die Verpflegung enthalten.

Mitglieder der Karl-Jaspers-Gesellschaft, der GLEP, der DGLE sowie Mitarbeiter der Karl-Jaspers-Klinik (Kooperationspartnerin): 30 €

Studenten: 20 €

Nichtmitglieder: 50 €

Wer nur an einem der Tage teilnehmen kann, zahlt die Hälfte der Gebühr:
(15/10/25 €)

Wer nur am Abendvortrag teilnimmt, zahlt als Mitglied der beteiligten Gesellschaften 5 €, sonst 8 €.

Wir bitten um Anmeldung bis zum: **20. März 2017**

bei:

Frau Britta Oltmanns

Sekretariat der Klinik für Suchtmedizin und Psychotherapie der Karl-Jaspers-Klinik

Hermann-Ehlers-Straße 7

26160 Bad Zwischenahn

Tel: 0441 – 96 15 334

Fax: 0441 – 96 15 14 01

Email: britta.oltmanns@kjk.de

